



**1. Grammatik: Positionen im Satz.**

**Schreiben Sie die Sätze. Beginnen Sie mit dem Subjekt und bringen Sie die Angaben in die Reihenfolge temporal – modal – kausal – lokal.**

1. meinen Bürojob / aufgegeben / wegen meiner Sehnsucht nach der Natur / in einer großen Stadt / habe / ich / vor fünf Jahren

---



---

2. bin / zusammen mit meinem Freund / ziemlich überstürzt / ich / ausgewandert / nach Kanada

---



---

3. viele Probleme / miteinander / wegen der Einsamkeit in der Wildnis / dann / wir / bekamen

---



---

4. verlassen / ich / völlig frustriert / nach sechs Monaten / ihn / habe

---



---

\_\_\_/4 Punkte

**2. Wortschatz: Verneinung von Adjektiven – Sagen Sie das Gegenteil.**

-los    miss-    un-    in-

1. Also, ich fand den Vortrag eher interessant. →

---

2. Er blickte mich verständnisvoll an. →

---

3. Die Präsentation war ziemlich gelingen. →

---

4. Warum bist du denn immer so tolerant? →

---

\_\_\_/4 Punkte



**3. Grammatik: Verneinungen**

**Verneinen Sie die unterstrichenen Satzteile und setzen Sie die Sätze dann sinnvoll fort.**

1. Ich mache in zwei Monaten ein Praktikum bei einer großen Firma in Deutschland.

Nicht ich mache in zwei Monaten ein Praktikum bei einer großen Firma, sondern meine Schwester.

2. Ich mache in zwei Monaten ein Praktikum bei einer großen Firma in Deutschland.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_.

3. Ich mache in zwei Monaten ein Praktikum bei einer großen Firma in Deutschland.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_.

4. Ich mache in zwei Monaten ein Praktikum bei einer großen Firma in Deutschland.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_.

\_\_\_/4 Punkte



#### 4. Wortschatz: Erfahrungen mit anderen Kulturen. Welches Wort passt wo? Ergänzen Sie.

Auseinandersetzung	Heimweh	Erwartung	Fernweh	Bereicherung	Weltsicht
		Verhaltensweisen			

Liebe Hanna,  
wie du weißt, hat mich mein (1) \_\_\_\_\_ mal wieder getrieben und so bin ich am anderen Ende der Welt gelandet. Hier habe ich über einen alten Kollegen eine Stelle in einer IT-Firma bekommen. Ich wusste ja nicht genau, was da auf mich zukommen würde, aber ich muss sagen, meine (2) \_\_\_\_\_ wurden übertroffen. Es ist wirklich toll, ich habe ein schönes Büro und nette Kollegen. Und das Gehalt passt auch. Manchmal fällt es mir natürlich noch schwer, alle (3) \_\_\_\_\_ der Leute hier richtig zu verstehen und da kann es schon mal zu Missverständnissen kommen. Aber trotzdem kann ich schon jetzt sagen, dass die (4) \_\_\_\_\_ mit der fremden Kultur auf jeden Fall eine (5) \_\_\_\_\_ für mich ist. Die haben echt eine total andere (6) \_\_\_\_\_ hier. Also, bis jetzt gefällt es mir supergut. Bin gespannt, wann mich das (7) \_\_\_\_\_ packt ... Komm mich doch mal besuchen! Vielleicht im Juli? Melde dich bald!  
Liebe Grüße  
Josephine

\_\_\_/7 Punkte

#### 5. Lesen:

**Lesen Sie zuerst die Aussagen und dann die Texte im Lehrbuch auf Seite 18**  
**Kreuzen Sie dann an: richtig oder falsch?**

- |  | r                        | f                        |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1. Koko N'Diabi Roubatou Affo-Tenin steht gern dazu, dass sie aus Afrika kommt.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Die Reise nach Berlin war ganz einfach für sie.                               | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Sie hat als Schwarze in Deutschland schon viele negative Erfahrungen gemacht. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Ivan Novoselić fühlt sich in Deutschland gut integriert.                      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Seine Kinder erleben Deutschland als ihre Heimat.                             | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Er möchte später in sein Heimatland zurückkehren.                             | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7. Sandeep Singh Jolly arbeitet in Berlin als Angestellter einer Telekomfirma.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 8. Der Start in Deutschland wurde ihm nicht leicht gemacht.                      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 9. Für Herrn Jolly war und ist Erfolg sehr wichtig.                              | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 10. Er versucht, von seinen beiden Kulturen jeweils die guten Seiten zu leben.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

\_\_\_/5 Punkte



## 6 Schreiben

**Schreiben Sie einen kurzen Text über Ihre Auslandserfahrungen.**

**Gehen Sie dabei auf folgende Punkte ein:**

- was Ihnen sehr gut und was Ihnen gar nicht gefallen hat
- welche Probleme Sie hatten und wie Sie diese gelöst haben
- ob und warum Sie einen Aufenthalt in diesem Land (nicht) empfehlen würden
- welches Land Sie sonst noch interessieren würde und warum

**Falls Sie noch nie im Ausland waren, schreiben Sie über Deutschland:**

- welches Bild Sie von Deutschland haben
- was Ihnen daran gefällt und was nicht
- ob und warum Sie (nicht) gerne nach Deutschland reisen würden
- welches Land Sie sonst noch interessieren würde und warum

This image shows a blank sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

\_\_\_\_/6 Punkte

4 Punkte für die Erfüllung der Vorgaben, 1 Punkt für die kommunikative Gestaltung, 1 Punkt für die sprachliche Richtigkeit.

Gesamtpunktzahl: \_\_\_\_/30 Punkte

Punkteverteilung  
30–27 = sehr gut  
26–24 = gut  
23–21 = befriedigend  
20–18 = genügend  
ab 17,5 = ungenügend